



# Waldenburger Stadtbote

**Amtsblatt,  
Heimat- und Bürgerzeitung  
der Stadt Waldenburg**



Jahrgang 16

Mittwoch, 5. November 2008

Nr. 10/2008



## 1. SCHLOSS- WEIHNACHT IN WALDENBURG

Der diesjährige Weihnachtsmarkt am 29. und 30. November 2008 findet erstmals am, vor und im Schloss Waldenburg statt. Zu dieser Entscheidung kamen die Organisatoren nach langer und ausgiebiger Diskussion. Durch mehrere Sanierungsvereinbarungen seit 2005 zwischen der Stadt Waldenburg und dem Eigenbetrieb Zentrales Immobilienmanagement (ZIM) des Landkreises konnte die Außenfassade instandgesetzt, die Schlosskapelle sowie erste Maßnahmen im Schlosspark durchgeführt werden. Das Ambiente für die Schlossweihnacht ist also gegeben. Die Schlossweihnacht soll als Anlass genommen werden, die sanierte Terrasse durch den Landrat, Herrn Dr. Scheurer, einzuweihen. Bedanken möchte ich mich beim Landkreis und dem Eigenbetrieb ZIM für die konstruktive Zusammenarbeit bei der Vorbereitung der Veranstaltung. Für ein weihnachtliches Ambiente vor und im Schloss wird nach besten Kräften gesorgt.

Im Namen der Organisatoren möchte ich alle Waldenburger und Gäste recht herzlich zur 1. Schlossweihnacht in Waldenburg einladen.

*Pohlner, Bürgermeister*



**Öffentliche Bekanntmachungen**

**Bekanntgabe von Beschlüssen**

... aus der Sitzung des Stadtrates vom 14. Oktober 2008

- 44/10/2008 Beschluss zur Aneignung der Weinkellergasse 5
- 45/10/2008 Beschluss zur Umlegungsanordnung Dammweg
- 46/10/2008 Feststellung der Jahresrechnung 2007 der Stadt Waldenburg
- 47/10/2008 Beschluss zur Vereinbarung über den Zuschuss der Stadt Waldenburg für die Baumaßnahme des Sportvereins Waldenburg 1844 e.V.
- 48/10/2008 Beschluss zur Umverteilung der Mittel für Partnerschaften
- 49/10/2008 Beschluss zur Vergabe der Straßenbauarbeiten Freiheitsplatz
- 50/10/2008 Beschluss zur Parkgebührenverordnung der Stadt Waldenburg
- 51/10/2008 Beschluss der Benutzungs- und Gebührenordnung der Stadt Waldenburg

... aus der Sitzung des Technischen Ausschusses vom 07. Oktober 2008

- 28/10/2008 Beschluss zur Vergabe der Blitzschutzarbeiten Dachsanierung Rathaus
- 32/10/2008 Beschluss zur Vergabe der Oberflächensanierung für den Wegeteilbereich Schafteich bis Drei-Insel-Teich im Grünfelder Park
- 33/10/2008 Beschluss zur Vergabe der Oberflächensanierung für den Wegeteilbereich Grünfelder Straße bis Reitplatz im Grünfelder Park
- 34/10/2008 Beschluss zur Nichtausübung von Vorkaufsrechten Flst.-Nr. 1122 und 1132, Gemarkung Waldenburg

**Bekanntgabe der Sitzungstermine**

**Sitzung des Stadtrates**

Die nächste öffentliche Sitzung des Stadtrates findet am Dienstag, dem 11.11.2008, 19.30 Uhr, im **Feuerwahrgerätehaus Kirchplatz** statt.

**Sitzung des Verwaltungsausschusses**

Die nächste öffentliche Sitzung des Verwaltungsausschusses findet am Dienstag, dem 02.12.2008, 18.00 Uhr, im **Feuerwahrgerätehaus Kirchplatz** statt.

**Sitzung des Technischen Ausschusses**

Die nächste öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses findet am Dienstag, dem 25.11.2008, 18.00 Uhr, im **Feuerwahrgerätehaus Kirchplatz** statt.

Zu den genannten Sitzungen sind alle Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen. Die Tagesordnungen zu den jeweiligen Sitzungen geben wir durch Aushang an der Verkündigungstafel des Rathauses in der Weinkellergasse bekannt.

**Öffentliche Bekanntmachung der Benutzungs- und Gebührenordnung der Stadt Waldenburg**

**§ 1 – Allgemeines**

(1) Die Stadt Waldenburg unterhält als Eigentümer folgende öffentlich-rechtlichen Einrichtungen, Außenanlagen und Gegenstände:

- 1. Turnhalle, Jahnstraße 10;
- 2. Turnhalle, Bahnhofstraße 5;
- 3. Beamer (Datenprojektor), Stadtverwaltung.

(2) Die unter Absatz 1 genannten Einrichtungen, Außenanlagen und Gegenstände sind von allen Benutzern pfleglich zu behandeln. Wer dennoch Schaden anrichtet, ist zum Ersatz bzw. zur Reparatur verpflichtet. Die Haftungsansprüche der Stadt richten sich grundsätzlich an den Benutzer.

(3) Der Benutzer ist für die Ordnung und Sauberhaltung verantwortlich.

**§ 2 – Gebühren**

(1) Bei Nutzungen der Turnhallen durch die Stadt Waldenburg und eingetragener

Vereine der Stadt sind keine Gebühren zu entrichten.

(2) Für die übrigen Nutzer sind folgende Gebühren zu entrichten:

- 1. Turnhalle, Jahnstraße (je angefangene Stunde) 10,00 EUR,
- 2. Turnhalle, Bahnhofstraße (je angefangene Stunde) 10,00 EUR,
- 3. Entleihung Beamer (pro Tag) 10,00 EUR.

**§ 3 – Fälligkeit**

Die in § 2 aufgeführten Gebühren sind spätestens zwei Wochen nach der Inanspruchnahme bzw. nach Erhalt der Kostenrechnung in einer Summe zu entrichten.

**§ 4 – Inkrafttreten**

Diese Benutzungs- und Gebührenordnung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Waldenburg, 14. Oktober 2008

*Pohlens, Bürgermeister*

**Öffnungszeiten in der Stadtverwaltung  
Stadtverwaltung/  
Standesamt:**

- Mo, Mi, Fr geschlossen
- Di 09.00–12.00 Uhr und 13.00–18.00 Uhr
- Do 09.00–12.00 Uhr und 13.00–16.00 Uhr

**Einwohnermeldeamt:**

- Mo 08.00–12.00 Uhr
- Di 09.00–12.00 Uhr und 13.00–18.00 Uhr
- Mi geschlossen
- Do 09.00–12.00 Uhr und 13.00–18.00 Uhr
- Fr 08.00–12.00 Uhr
- Sa 09.00–11.00 Uhr  
(außerhalb der Öffnungszeiten nach vorheriger telefonischer Absprache)

**Die Kleiderkammer**

ist im Vereinshaus, Kirchplatz 3 (Erdgeschoss) wie folgt geöffnet:

- Mo u. Mi 08.00–12.00 Uhr und 12.30–14.30 Uhr
- Di 08.00–12.00 Uhr und 12.30–16.30 Uhr
- Do 08.00–12.00 Uhr und 12.30–15.30 Uhr
- Fr 08.00–11.00 Uhr

**Tourismusamt  
Waldenburg**

- Peniger Straße 10 (Schloss):
- Mo, Mi, Do, Fr 10.00–16.00 Uhr
- Di 10.00–18.00 Uhr
- Sa, So 13.00–17.00 Uhr

**Bauarbeiten Rathaus**

Aufgrund der umfangreichen Bauarbeiten befindet sich die Kämmerei in der 1. Etage. (Ratssaal und Zimmer 1).

**Bekanntmachung**

Gemäß § 88 Abs. 4 Sächsischer Gemeindeordnung liegt im Zeitraum vom 06.11. bis 14.11.2008 zu jedermanns Einsicht die Jahresrechnung 2007 der Stadt Waldenburg im Rathaus Waldenburg, Markt 1, zu folgenden Öffnungszeiten aus:

- Montag, Mittwoch, Freitag: 9.00 – 12.00 Uhr
- Dienstag: 9.00 – 12.00 Uhr; 13.00 – 18.00 Uhr
- Donnerstag: 9.00 – 12.00 Uhr; 13.00 – 16.00 Uhr.

*Warmuth, Kämmerin*

## Öffentliche Bekanntmachung

der Verordnung der Stadt Waldenburg  
über die Erhebung von Parkgebühren  
(Parkgebührenverordnung)  
vom 14. Oktober 2008

Aufgrund von § 6a Abs. 6 und 7 Straßenverkehrsgesetz (StVG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 5. März 2003 (BGBl. I S. 310, ber. S. 919), letzte Änderung 8. April 2008 (BGBl. I S. 706), in Verbindung mit Artikel 1 § 6 der Verordnung der Sächsischen Staatsregierung und des Sächsischen Staatsministeriums für Wirtschaft und Arbeit zur Bestimmung der Zuständigkeiten auf dem Gebiet des Straßenverkehrswesens (StVZuVO) vom 30. August 2001 (GVBl. I S. 659), letzte Änderung, geändert durch Verordnung vom 3. März 2006 (GVBl. S. 71) erlässt die Stadt Waldenburg folgende vom Stadtrat am 14. Oktober 2008 beschlossene Verordnung:

### § 1 – Geltungsbereich

Für das Parken auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen der Stadt Waldenburg werden Gebühren erhoben, soweit Parkflächen mit Parkuhren, Parkscheinautomaten oder anderen Vorrichtungen oder Einrichtungen zur Überwachung der Parkzeit ausgestattet sind.

### § 2 – Konkretisierung dieser Parkflächen

In Waldenburg werden auf den Parkplätzen Lustgarten, Muldenbrücke, Gondelteich und Grünfelder Straße Parkgebühren erhoben.

### § 3 – Gebührenschuldner

Gebührensuldner ist, wer ein Fahrzeug auf einer der Parkflächen gemäß § 2 in der Zeit von 7.00 bis 19.00 Uhr parkt.

### § 4 – Höhe der Gebühren

Für die im § 2 genannten Parkplätze wird eine Gebühr erhoben, die sich wie folgt gliedert: Montag bis Sonntag  
– jede angefangene Stunde 0,50 EUR;  
– ab 4 Stunden Tagesschein 2,50 EUR.  
Auf dem Parkplatz Lustgarten ist zusätzlich die erste halbe Stunde gebührenfrei.

### § 5 – In-Kraft-Treten

Die Neufassung dieser Verordnung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft. Der Stadtratsbeschluss vom 19. September 2001 (Beschluss-Nr. 45/09/2001) wird aufgehoben.

Waldenburg, 14. Oktober 2008

*Pohlars, Bürgermeister*

## Gedenkveranstaltung zum Volkstrauertag

Die diesjährige Gedenkveranstaltung für die Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft findet am 16. November 2008, 11.30 Uhr, auf dem Friedhof in der Oberstadt statt. Alle Waldenburger sind herzlich eingeladen.



### Kriegsgräber

**Immer schauen euch die Toten nach.  
Meint nicht, dass ihre hohlen Blicke  
je erlöschen  
und, abgewandt, euch blind vertrauen.  
Die unter weißen Kreuzen liegen  
auf endlos langen Gräberfeldern,  
sie lassen nicht von euch,  
da sie zu schwer gestorben.  
Ihre Blicke folgen eurem Tun,  
und was ihr wiederum verdorben,  
das lässt sie nicht in Frieden ruh'n.**

*(Verfasser nicht bekannt)*

### Sprechtage Schiedsstelle

Der nächste Sprechtag findet am 01.12.2008 ab 17.00 Uhr, im Rathaus Waldenburg, Zimmer 2, statt.

### Blutspenden für ein gutes Gefühl

Wozu ist eine Blutspende gut? Natürlich für den Patienten. Aber auch der Spender hat neben dem Unfallhilfe-Pass und der Gesundheitskontrolle einen großen Vorteil: das gute Gefühl geholfen zu haben. Das Sprichwort sagt: „Ein gutes Gewissen ist ein sanftes Ruhekissen.“ Bei der Blutspende trifft es besonders zu.

Schaffen Sie sich dieses gute Gefühl und kommen Sie zur Blutspende am Montag, dem 10.11.2008, 14.30 bis 19.00 Uhr, in der Altstädter Schule Waldenburg, Bahnhofstraße 5.

### Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

führt seine diesjährige Haus- und Straßensammlung vom 31. Oktober bis 16. November 2008 durch. Sammellisten liegen in der Stadtverwaltung Waldenburg sowie im Gasthof „Goldener Hahn“ in Niederwinkel aus.

### Redaktionsschluss

für die Dezemberausgabe (Erscheinungstag 03.12.2008) ist am 14. November 2008.

### Das Einwohnermeldeamt informiert:

#### Geburten

*Die Freude und das Lächeln der Kinder sind der Sommer des Lebens. (Jean Paul)*

#### Zur Geburt des Kindes

– Marcus Aurelius Steinhart am 22.08.2008 gratuliert die Stadt Waldenburg recht herzlich.

Dem neuen Erdenbürger wünschen wir alles Gute und beste Gesundheit.

*Einwohnermeldeamt, Stadt Waldenburg*

### Informationen zum Bürgerservice des Landratsamtes Zwickau

An dieser Stelle möchten wir Sie über den Bürgerservice des Landratsamtes Zwickau informieren:

Für die Bürger des Landkreises Zwickau stehen derzeit 4 Bürgerserviceeinrichtungen an folgenden Standorten zur Verfügung:

1. 08371 Glauchau,  
Gerhart-Hauptmann-Weg 2
2. 09212 Limbach-Oberfrohna,  
Jägerstraße 2a
3. 09337 Hohenstein-Ernstthal,  
Am Bahnhof 9
4. 08412 Werdau,  
Königswalder Straße 18

### Am 05.01.2009 wird der Bürgerservice im Verwaltungszentrum Zwickau eröffnet.

Unser Bürgerservice hat folgende Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag	von 08:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	von 08:00 bis 13:00 Uhr
Freitag	von 08:00 bis 15:00 Uhr.

Ab dem 05.01.2009 wird an jedem Samstag eine Bürgerservicestelle im Landkreis Zwickau in der Zeit von 09:00 – 12:00 Uhr geöffnet haben. Die genauen Daten können sie unserer Internetseite [www.landkreis-zwickau.de](http://www.landkreis-zwickau.de) bzw. der Veröffentlichung im Amtsblatt bzw. der Presse entnehmen.

**Telefonisch ist der Bürgerservice über die Rufnummer: 0375 – 4402 21900 zu erreichen.**

Derzeit erfolgt der Umbau für die Erweiterung unserer Bürgerservicestellen in Limbach-Oberfrohna, Glauchau und Werdau sowie die Neueinrichtung im Verwaltungszentrum in Zwickau.

In der 42. KW sind in Werdau und in der 43. KW in Limbach-Oberfrohna die neuen Räume bezogen worden.

Am dem 10.11.2008 wird der Bürgerservice in Glauchau eröffnet. Er ist dann in den Räumen der früheren Kfz-Zulassung zu finden. Hier werden fünf Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ihren Dienst verrichten. Für den Bürgerservice im Verwaltungszentrum in Zwickau, Haus 1, Erdgeschoss, werden 9 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter tätig sein.

In unseren Bürgerservicestellen können die Bürger alle Anträge und Dokumente einreichen, ohne in das zuständige Amt fahren zu müssen. Was der Bürgerservice nicht bieten kann, sind spezielle Fachberatungen wie z. B. im Bereich Jugendamt oder Sozialamt. Wenn die Antragsteller Beratungsbedarf haben, kann über den Bürgerservice jedoch ein Beratungstermin mit dem Fachamt vereinbart werden.

### **Fördermöglichkeiten aus dem Programm Integrierte Ländliche Entwicklung für Unternehmen, Dienstleister und Private**

Im letzten Jahr erarbeiteten die Gemeinden Bernsdorf, Callenberg, Gersdorf Niederfrohna, Oberwiera, Remse, Schönberg und St. Egidien sowie die Städte Limbach-Oberfrohna und Waldenburg eine gemeinsame Entwicklungskonzeption. Als Region „Schönburger Land“ gingen sie an den Start zur Aufnahme in das neue Programm „Integrierte Ländliche Entwicklung“ (ILE) des Freistaates Sachsen.

Zu den förderfähigen Kommunen gehört auch die Stadt Waldenburg mit ihren Ortsteilen. Allerdings werden im Stadtgebiet Waldenburg nur Maßnahmen mit beschäftigungsschaffenden Effekten unterstützt. Die ländlichen Ortsteile Dürrenuhlsdorf, Franken, Oberwinkel, Niederwinkel, Schlagwitz und Schwaben sind vollständig förderfähig. Das Programm läuft insgesamt bis 2013.

Neben kommunalen Maßnahmen werden private und gewerbliche Investitionen über das ILE-Programm mit nicht rückzahlbaren Zuschüssen unterstützt. So ist die Umnutzung von bestehenden Gebäuden für gewerbliche oder Dienstleistungszwecke, die Sanierung von Betriebsgebäuden und Betriebsgelände insbesondere in Verbindung mit der Erhaltung und Schaffung von Arbeitsplätzen förderfähig. Nachfolgend sind die wichtigsten Förderatbestände mit Zuschusshöhen und Beispielen beschrieben:

- Umnutzung leerstehender oder ungenutzter ländlicher Bausubstanz für eine wirtschaftliche Nutzung einschließlich der Umnutzung zur Grundversorgung der Bevölkerung mit Waren und Dienstleistungen mit einem Zuschuss von 40–45%, max. 200.000 EUR

(Beispiel: Umnutzung eines ungenutzten Gebäudes zur Bäckerei in Weidensdorf);

- Erhalt oder Entwicklung der Außenhülle von Gebäuden sowie von Betriebs- und Erschließungsstätten der Einrichtungen zur Grundversorgung der Bevölkerung mit Waren und Dienstleistungen mit einem Zuschuss von 30%, max. 100.000 EUR

(Beispiel: Außensanierung eines Fleischerladens mit Kundenparkplätzen);

- Investive Maßnahmen zur Sicherung der Grundversorgung der Bevölkerung mit Waren und Dienstleistungen mit einem Zuschuss von 40–45%, max. 100.000 EUR

(Beispiel: Ladeneinrichtung für einen Frischmarkt);

- Umnutzung leerstehender oder ungenutzter ländlicher Bausubstanz als Hauptwohnsitz mit einem Zuschuss von 35–45%, max. 150.000 EUR

(Beispiel: Umnutzung eines historischen Stallgebäudes in ein Wohnhaus in Kleinchursdorf);

- Wiedernutzung leerstehender oder ungenutzter denkmalpflegerisch wertvoller ländlicher Bausubstanz als Hauptwohnsitz mit einem Zuschuss von 35–45%, max. 100.000 EUR

(Beispiel: Wiedernutzung eines leerstehenden denkmalgeschützten Wohnstallhauses);

- Entwicklung von Tourismusdienstleistungen sowie Marketingmaßnahmen für den Landtourismus auf der Grundlage von Tourismuskonzepten mit einem Zuschuss von 45%, max. 200.000 EUR

(Beispiele: Messebeschickung, Druckereierzeugnisse als Werbepartikel);

- Investive Maßnahmen zur Schaffung öffentlich zugänglicher, kleiner touristischer Infrastruktur mit einem Zuschuss von 40%, max. 100.000 EUR

(Beispiel: Errichtung einer Bootsanlagestelle für Wassertourismus);

- Bauliche Maßnahmen zur Erweiterung von Beherbergungskapazitäten durch Umnutzung ortsbildprägender/historischer Bausubstanz zu kleinen Beherbergungsbetrieben mit einem Zuschuss von 45%, max. 200.000 EUR

(Beispiel: Umnutzung eines ehemaligen Brauereigebäudes zur Erweiterung bestehender Beherbergungskapazitäten eines Gasthofs);

Weiterhin bietet der Freistaat Sachsen für Förderprogramme u. a. im Bereich der Wirtschaftsförderung (GA-Infra, FR-Regio, Mittelstandsförderung), der Sozial- und Bildungsförderung sowie auf den Gebieten der Anwendung effizienter und alternativer/erneuerbarer Energien einen sog. ILE-Vorrang. Das bedeutet, bei Befürwortung durch die Region werden Förderanträge aus diesen Bereichen vorrangig bearbeitet. Nähere Informationen zum Förderprogramm und den jeweiligen Modalitäten können über das Regionalmanagement erfragt werden bzw. individuelle Beratungstermine vereinbart werden. Kontakt Regionalmanagement über Fr. Dr. Kersten Kruse, Limbacher Str. 357, 09117 Chemnitz, Tel. 0371-8152731, E-Mail [kruse@dr-kruse-plan.de](mailto:kruse@dr-kruse-plan.de).

### **Information des Regionalen Zweckverbandes Wasserversorgung, Bereich Lugau-Glauchau**

Im Verbandsgebiet sind momentan Vertreter unterwegs, die den Kunden u. a. die Empfehlung für einen Trinkwassertest in ihren Haushalten anbieten. Wir möchten unseren Kunden mitteilen, dass diese Art von Besuchen und Ankündigungen in keinerlei Beziehung zum RZV Lugau-Glauchau stehen. Bei unserer Trinkwasserversorgung gab und gibt es keine Beanstandungen. Unsere Beprobungen werden in regelmäßigen Abständen und zertifizierten Laboren durchgeführt und garantieren eine beste Qualität unseres Trinkwassers. Die Gesundheitsbehörden überwachen das Trinkwasser ständig. Unser Trinkwasser hält alle Parameter der Trinkwasserverordnung ein. Irgendwelche Zusatzgeräte zur weiteren „Trinkwasseraufbereitung“ sind nicht erforderlich.

Ihr RZV Wasserversorgung Bereich  
Lugau-Glauchau

## Auch in diesem Jahr wieder über Stock und Stein

Nach dem überaus guten Erfolg der Querfeldeinrennen in den letzten Jahren wollen die Radsportler des SV Remse und der SSV Fortschritt Lichtenstein auch in diesem Jahr die hervorragende Gastfreundschaft der Stadt Waldenburg nutzen, um eine dritte Auflage folgen zu lassen.

Am Sonntag, dem 9. November 2008, soll die Veranstaltung über die Bühne bzw. durch das Gelände des Freibades und rund um die Bungalowsiedlung gehen. Erneut wird das Rennen als „Mitteldeutsche Meisterschaft“ durchgeführt. Das heißt, dass die besten Fahrer aus Sachsen, Thüringen und Sachsen-Anhalt am Start erwartet werden und dazu auch Gäste aus anderen Bundesländern als Gaststarter zugelassen sind. Durchgeführt werden Meisterschaftsrennen für Schüler U 15, Jugendfahrer U 17, Junioren U 19, Frauen, Senioren (über 40 Jahre) und die Eliteklasse. Doch bevor die Meisterschaftskandidaten über den 2200 m langen Kurs jagen, gehen die jüngsten Radsportler (Kinder U 11 und U 13) in einem Rahmenwettbewerb zu Fuß

über den Kurs. Sie vollziehen 10.30 Uhr den Auftakt. Aber auch der Abschluss der Veranstaltung dürfte von Interesse sein. Ab etwa 14.00 Uhr können Hobbyfahrer in einem Rennen über 30 Minuten, dies waren im Vorjahr 4 Runden, ihr Können unter Beweis stellen. Meldungen für dieses Rennen können schriftlich an Hans Bergert, Ernst-Thälmann-Siedlung 12, 09337 Hohenstein-Ernstthal bzw. per Fax unter 03723/44573 abgegeben werden, sind aber auch am Veranstaltungstag bis 13.30 Uhr im Badgelände möglich. Dabei können sowohl Rennräder als auch Mountainbikes benutzt werden. Schon jetzt steht fest, dass mit Florian Bodenschatz, Philipp Rechenbach und Peter Clauß (alle Continentalteam Milram) und Karsten Volkmann (Team Isaac) einige KT-Profis den Fahrern der Region das Siegen schwer machen werden. Wie in den vergangenen Jahren wird das Team des Freibades auch wieder die Imbissversorgung übernehmen. Und noch eines: Diese sicher wieder hochklassige Veranstaltung läuft bei freiem Eintritt!

Hans Bergert



## 1. Waldenburger Kanu-Triathlon

Am 3. Oktober 2008 fand rund um den Gondelteich im Grünfelder Park der erste Waldenburger Kanu-Triathlon statt. Der Veranstalter (Stadt Waldenburg) und Ausrichter (Kajak Mietservice Busch) waren mit der Resonanz sehr zufrieden. In vier Vorläufen zu je 9 Zweierteams wur-

den die Teilnehmer des A-Endlaufes und des B-Endlaufes ermittelt. Die Wettkämpfe waren durchweg spannend und sorgten bei Beteiligten wie Zuschauern für Begeisterung, die sich in lautstarke Unterstützung der Wettkämpfe bemerkbar gemacht hat.

### Ergebnisliste der ersten 10 Plätze:

Pl.	Name, Vorname	Team	Zeit
1.	Simmel, Patrick und Simmel, Jan	1. KC Knallfrosch n.e.V.	17:40,65
2.	Bauer, Dirk und Wagner, Steffen	Mountain & River Glauchau	17:43,85
3.	Epperlein, Philipp und Oelschläger, Thomas	SSV Blau-Weiß Gersdorf	18:16,32
4.	Löchel, Robert und Löchel, Alexander	Zweizylinder Biertaktmotor	18:41,24
5.	Kramer, Kai und Hinz, Matthias	Dorf- und Feuerwehrverein Dürrenuhlsdorf	18:52,47
6.	Enke, Andrea und Enke, Holger	SSV Blau-Weiß Gersdorf	19:00,83
7.	Nitzsche, Titus und Nitzsche, Christoph	Waldenburg	19:37,41
8.	Wendrock, Lars und Mertins, René	-	19:57,47
9.	Fischer, Florian und Fischer, Matthias	SSV Blau-Weiß Gersdorf	20:19,44
10.	Weinhold, Jörg und Albuzio, Marco	KSV Glauchau	21:21,86

Aus Sicht des Veranstalters und des Ausrichters war dieser volkssportliche Wettbewerb am 3. Oktober eine gelungene Veranstaltung. Eine Neuauflage des Kanu-Triathlon in Waldenburg ist daher für 2009 beabsichtigt. Ohne die Unterstützung der Sponsoren, aber auch der vielen freiwilligen Helfer bei der Vorbereitung und Durchführung solcher Veranstaltungen wäre diese nicht möglich. Wir möchten daher allen Beteiligten recht herzlich danken. Besonders Dank gilt den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Waldenburg und den Mitgliedern des Deutschen Roten Kreuzes, Ortsgruppe Waldenburg, für ihre Einsatzbereitschaft, wenn es gilt, in Waldenburg Sportveranstaltungen abzusichern. Ein besonderes Dankeschön an Frau Zimmermann, die die Bootssteganlage am Gondelteich für die Veranstaltung zur Verfügung gestellt hat.

Pohlens, Bürgermeister



## Wir gratulieren

**Geburtstagsglückwünsche Monat November**

Wir gratulieren allen Jubilarinnen und Jubilaren zum Geburtstag, wünschen alles Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

- Am 01.11. zum 82. Geburtstag  
Frau Lieselotte Schulz,
- am 02.11. zum 90. Geburtstag  
Frau Maria Schnabel,
- am 02.11. zum 81. Geburtstag  
Herrn Erich Heilmann-Stiegler,  
OT Oberwinkel
- am 02.11. zum 81. Geburtstag  
Frau Elfriede Lorenz,
- am 03.11. zum 83. Geburtstag  
Frau Lena Köhler,
- am 04.11. zum 87. Geburtstag  
Frau Helene Wachler,
- am 05.11. zum 88. Geburtstag  
Frau Ursula Vieweg,
- am 09.11. zum 84. Geburtstag  
Frau Ilse Frommhold,
- am 11.11. zum 86. Geburtstag  
Frau Liesbeth Winter,
- am 12.11. zum 89. Geburtstag  
Frau Herta Nagel,
- am 13.11. zum 94. Geburtstag  
Frau Anni Förster,
- am 14.11. zum 90. Geburtstag  
Frau Gertrud Bergmann,
- am 16.11. zum 94. Geburtstag  
Frau Dora Haberkorn,
- am 17.11. zum 88. Geburtstag  
Frau Elfriede Michaelis,
- am 18.11. zum 88. Geburtstag  
Frau Gudrun Frommhold,
- am 19.11. zum 87. Geburtstag  
Frau Alice Kupfer,
- am 21.11. zum 81. Geburtstag  
Frau Ingeborg Lutz,
- am 23.11. zum 84. Geburtstag  
Frau Irmgard Frank,
- am 24.11. zum 93. Geburtstag  
Frau Frieda Woelk,
- am 24.11. zum 86. Geburtstag  
Frau Lisbeth Gräbner,
- am 26.11. zum 88. Geburtstag  
Frau Marianne Müller,  
OT Niederwinkel,
- am 26.11. zum 82. Geburtstag  
Frau Irma Nagel,
- am 27.11. zum 84. Geburtstag  
Frau Irma Gräbner,
- am 28.11. zum 86. Geburtstag  
Frau Hildegard Müller,
- am 29.11. zum 87. Geburtstag  
Frau Lucia Lang,
- am 29.11. zum 80. Geburtstag  
Herr Siegfried Weise.

### Das Fest der Goldenen Hochzeit

feiert am 13. November 2008 das  
Ehepaar **Otto und Irmgard Thiel.**

Auch dazu gratulieren wir ganz herzlich.

### Gratulation zur Eheschließung

Wir gratulieren zur Eheschließung und wünschen für die gemeinsame Zukunft alles Gute und viel Glück.

- Daniel Rabe und Dorita Rabe geb. Fritzsche aus St. Egidien
- Dirk Redeker und Sandra Redeker geb. Bormann aus München
- Jens Becker und Kathleen Becker geb. Tauscher aus Remse
- Marco Witte und Andrea Witte geb. Schubert aus Zwickau
- Ricco Winkler und Ina Winkler geb. Holzmüller aus Zwickau
- Danny Dietze und Melanie Dietze geb. Schindler aus Limbach-Oberfrohna
- Andreas Mark und Kristin Mark geb. Rostalski aus Crimmitschau
- Ralf Bäßler und Regine Bäßler geb. Burkhardt aus Limbach-Oberfrohna
- Jan Sundermann und Anne Sundermann geb. Lapat aus Freiburg im Breisgau
- Andreas Richter und Ines Kreißl-Richter geb. Kreißl aus Limbach-Oberfrohna
- Enrico Kramer geb. Buchhold und Stefanie Kramer aus Schönberg
- Pierre Börner und Katja Börner geb. Kießig aus Hartmannsdorf
- Norbert Krupinski und Ursula Krupinski geb. Fuchs aus Gersdorf
- René Rödel und Elke Rödel geb. Martin aus Crimmitschau
- Matthias Semmler und Katja Semmler geb. Quellmalz aus Waldenburg/Sa.
- Nico Sobotta und Katja Sobotta geb. Pinkl aus Waldenburg/Sa.
- Sven Müller und Kathrin Müller geb. Lehmann aus Glauchau
- Thomas Ohrt und Susanne Ohrt geb. Mende aus Dresden

### Vereine und Verbände

#### Geschichtsverein Waldenburg e.V.

informiert

Am Freitag, dem 14. November 2008, um 18.00 Uhr, eröffnet der Geschichtsverein Waldenburg e.V. mit freundlicher Unterstützung des Förderfonds der Kreissparkasse Glauchau – Stiftung der Kreissparkasse Glauchau – eine kleine Fotoausstellung im Foyer des Rathauses mit dem Thema: „**Porphyry in Waldenburg – einfacher Baustoff oder Kunstwerk?**“

Einleitende Worte dazu spricht Herr Dr. Nitzsche vom Sächsischen Landesamt für Denkmalpflege.

Der Naturwerkstoff Porphyry ist in Waldenburg an vielen Stellen zu finden.

Rochlitzer Porphyry, genauer Rhyolit-Tuff, wurde wegen seines Aussehens als säch-

sischer Marmor bezeichnet. Tatsächlich ist der hell- bis dunkelweinrote Stein mit seinen gelblichen Äderungen seit jeher ein beliebter Baustoff. Er wurde bereits in der Bronzezeit vor über 3000 Jahren zu Mühlsteinen verarbeitet. Dazu wurden die großen, lose auf dem Berg liegenden Felsstücke verwendet. Als frühester Beleg für den Abbau in Steinbrüchen gilt die 1105 geweihte St. Kiliuskirche in Bad Lausick.

Seine Blütezeit erlebte der Porphyry ab dem 12. Jahrhundert. Er lieferte Material für Prestigeobjekte wie Schlösser, Kirchen und Rathäuser ebenso wie für Mühlsteine, Mord- und Sühnenkreuze, Postsäulen, Wegweiser, Grenzsteine, Fenster- und Türeinfassungen und Brücken, aber auch für Gebrauchsgegenstände und Kanonenkugeln. Auch heute noch ist Porphyry ein beliebter Werkstoff. Wie Porphyry das

Gesicht unserer Stadt prägt, beweisen die ausgestellten Fotografien des Waldenburger Michael Tiefholz. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind zur Eröffnung der kleinen Fotoausstellung herzlich eingeladen.

#### Volkssolidarität, OG Niederwinkel

05.11.2008, 14.00 Uhr – Spielenachmittag mit Karpfenessen

#### Volkssolidarität, OG Schwaben

12.11.2008, 14.00 Uhr – Weihnachtsbasteln sowie Simones kleiner Weihnachtsbasar  
26.11.2008, 12.00 Uhr – gemeinsames Mittagessen, Würfel werfen

## Kirchennachrichten

### ■ Kirchennachrichten der St.-Bartholomäus-Kirchgemeinde Waldenburg Veranstaltungen wöchentlich:

- montags 14.00 Uhr Chor in Ziegelheim  
dienstags 16.00 Uhr Kurrende im Pfarrhaus  
19.30 Uhr Kirchenchor im Pfarrhaus  
freitags 16.30 Uhr Konfirmandenstunde Kl. 7 und 8 im Pfarrhaus der Lutherkirche  
19.30 Uhr Junge Gemeinde im Pfarrhaus der Lutherkirche  
19.30 Uhr Posaunenchor im Pfarrhaus

### Gemeindekreise:

- 10.11., 14.00 Uhr Frauenkreis in Schwaben  
17.11., 14.30 Uhr Seniorenkreis in Waldenburg  
19.30 Uhr Bibelkreis in Waldenburg

### Christenlehre:

- 10.11. 16.00 Uhr in Schwaben  
13.11. 16.00 Uhr in Schlagwitz

### Kinderkirche:

- Sonnabend, 15.11.08**  
jeweils von 10.00 – 14.00 Uhr im Pfarrhaus Waldenburg, August-Bebel-Str. 2



### Gottesdienste:

#### Monatsspruch November Jesaja 58,10

*Wenn du den Hungigen dein Herz finden lässt und den Elenden sättigst, dann wird dein Licht in der Finsternis aufgehen.*

**02.11.08** 24. Sonntag nach Trinitatis, Herr Rammler

10.00 Uhr Gottesdienst in Schlagwitz  
**09.11.08** Dritttletzter Sonntag  
Einführungsgottesdienst Pf. Becker  
14.00 Uhr Gottesdienst in St. Bartholomäus

**16.11.08** Vorletzter Sonntag – Volkstrauertag

08.30 Uhr Gottesdienst in Schwaben, Pf. Becker, Gedenken der Verstorbenen  
10.00 Uhr Gottesdienst in Ziegelheim, Pf. Strobel, Gedenken der Verstorbenen  
11.30 Uhr Andacht auf dem Friedhof St. Bartholomäus

**19.11.08** Buß- und Betttag, Pf. Becker  
09.30 Uhr Gottesdienst in St. Bartholomäus  
**23.11.08** Letzter Sonntag – Ewigkeitssonntag, Pf. Becker

08.30 Uhr Gottesdienst in Schlagwitz, Gedenken der Verstorbenen

10.00 Uhr Gottesdienst in St. Bartholomäus, Gedenken der Verstorbenen

**30.11.08** 1. Advent, Pf. Becker  
10.00 Uhr Gottesdienst in St. Bartholomäus, Einführung des neuen Kirchenvorstandes

18.00 Uhr Konzert zum Abschluss des Waldenburger Weihnachtsmarktes in der St. Bartholomäuskirche

**Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“**  
Abgabe der Päckchen bis 15.11.08 im Pfarrhaus oder bei Familie Börngen, pro Paket werden 6,00 Euro Beförderungsspende erbeten.

**Aktion „Kirchenbasar“**  
am **29.11.08 von 13 – 18 Uhr und 30.11.08 von 13 – 16 Uhr**

Gegenstände, die Sie spenden wollen, können im Pfarrhaus oder bei Familie Börngen abgegeben werden.

Bitte keine Bücher, Schuhe und gebrauchte Kleidung!

### Weihnachtskonzert:

Wie jedes Jahr am Ersten Advent, lädt die St.-Bartholomäus-Kirchgemeinde zum Weihnachtskonzert ein.

Am Sonntag, dem 30.11.08, um 18.00 Uhr, gestalten der Kirchen- und Posaunenchor sowie die Kurrende unser diesjähriges Konzert in der St.-Bartholomäuskirche. Wir laden herzlich ein. Der Eintritt ist frei.

### Kontakte:

Pfarramt, 08396 Waldenburg, August-Bebel-Str. 2  
Öffnungszeiten des Pfarramtes:  
Di 09 – 12 und 13 – 18 Uhr  
Do 09 – 12 Uhr  
Tel. (037608) 22585, Fax (037608) 28861  
E-Mail: kg.waldenburg\_stbartholomaeus@evlks.de

### ■ Kirchennachrichten der Lutherkirchgemeinde Waldenburg

#### Gottesdienste

**02.11.08** 24. Sonntag nach Trinitatis  
08.30 Uhr Kirmes in Oberwinkel  
15.00 Uhr Amadeus Eidner in der Lutherkirche

**09.11.08** Dritttletzter Sonntag  
Einführungsgottesdienst Pf. Becker  
14.00 Uhr Gottesdienst in St. Bartholomäus

**16.11.08** Vorletzter Sonntag – Volkstrauertag  
08.30 Uhr Kirmes in Niederwinkel, Pf. Strobel

10.00 Uhr Gottesdienst in der Lutherkirche, Pf. Becker

**19.11.08** Buß- und Betttag, Pf. Becker  
10.30 Uhr Gottesdienst in der Lutherkirche

**23.11.08** Letzter Sonntag – Ewigkeitssonntag, Pf. Naumann

08.30 Uhr Sakramentsgottesdienst in Oberwinkel, Gedenken der Verstorbenen

10.00 Uhr Sakramentsgottesdienst in der

Lutherkirche, Gedenken der Verstorbenen  
**30.11.08** 1. Advent, Pf. Becker und Pf. Strobel

14.00 Uhr Gottesdienst in der Lutherkirche, Einführung des neuen Kirchenvorstandes

*Es grüßt Sie herzlich Ihre Angela Junghahn*

### ■ Ev.-freikirchliche Gemeinde Gartenstraße 22, Waldenburg

Sonntag 10.00 Uhr Gottesdienst  
10.00 Uhr Kinderstunde

Mittwoch 19.30 Uhr Bibel- oder Gebetsstunde

Freitag 19.00 Uhr Jugendstunde

### ■ Adventkapelle am Rothenberg 1 Sei dabei – du bist willkommen!

1.+3. Sa im Monat Gottesdienst mit Kindertreff

9.15 Uhr Bibelgespräch

10.00 Uhr Lobpreis und Predigt

2.+4. Sa im Monat Treffen in Gruppen

2. Dienstag im Monat Frauenfrühstück (11.11.) 9.00–11.00 Uhr mit Kindern

3. Mittwoch im Monat Mäuschenstunde (26.11.) 9.30–11.00 Uhr Eltern-Kind-Gruppe (0–4 Jahre)

Thema: Wind-Wind-Jesus und der Sturm

3. Sonntag im Monat Pfadfindertreffen

8.20 Uhr GC-Bahnhof

jeden Montag Frauengebetstreffen

20.00 Uhr (Ort nach Absprache)

Für Jugendliche: Link2live Jesus in motion 14./15.11.+ 21./22.11. jeweils ab 19.00 Uhr (Satelliten-Live-Übertragung)

Anfragen und Gespräche sind gern möglich bei: Gemeindeleiter André Leuthold (037608) 21334

Pastor Ralf Schulz (037204) 500459

## Kultur

### Veranstaltungsplan November

**16.11., 14.30 Uhr:** Stadtführung ab Markt Waldenburg

**18.11.:** öffentliche Lesung mit Ulla Lachauer „Der Akazienkavalier“ in der Kirche Franken

**29. – 30.11., ab 13-00 Uhr:** Weihnachtsmarkt in Waldenburg um das Schloss Waldenburg

**30.11., 17.00 Uhr:** Weihnachtskonzert mit dem Gesangsverein Lichtenstein in der Kirche Franken

### Willkommen in der Modellbahnwelt in Waldenburg

im Vereinshaus Kirchplatz 3 in 08396 Waldenburg

**Öffnungszeiten:** 29. und 30.11.2008

von 14.00 bis 18.00 Uhr,  
7./14./21.12.2008 von 14.00 bis 18.00 Uhr

**Evangelische Kindertagesstätte „Schatzkiste“**

**Die ungewöhnliche Fahrt im FUTURE TRUCK**

Am 8.10.2008 entdeckten die Schatzkistenkinder gleich am frühen Morgen den riesigen Truck, der sich am Seiteneingang des Kindergartens postiert hatte. Natürlich ging es gleich nach dem Frühstück in altersgemäß aufgeteilten Gruppen auf „Entdeckungsfahrt“. Es gab zwei Stationen. Eine Station war der Truck selbst, wo die Studenten die Kinder mit verschiedenen Kräften (Flaschenaufzug, Fliehkraft, Armkraft...) und Lichteffekten vertraut machten. Im Turnraum des Kindergartens befand sich die 2. Station. Dort konnten die Kinder mit Farben, Formen und vor allem mit der lustigen Prismabrille experimentieren. Die Studenten bemühten sich sehr liebevoll und geduldig, alle Fragen der wissensdurstigen Kinder zu beantworten. Auch die Schüler der 3. und 4. Klassen der Altstädter Grundschule konnten an diesem Projekt teilnehmen, so dass der Future Truck den ganzen Tag ausgebucht war. Ein großes Dankeschön an die Studenten der TU Chemnitz, die den Kindern wissenschaftliche Entdeckungen aus der Natur kindgerecht rüberbringen konnten.

*Das Erzieherteam der Schatzkiste*

**Nachrichten aus dem Hort der Altstädter Grundschule**

**Dankeschön**

für die tolle Kletterwand auf unserem Hortspielplatz.



Nun können wir draußen nach dem Unterricht in unserer Freizeit so richtig klettern. Lange haben wir darauf gewartet. Das war eine helle Aufregung als das Spielgerät angeliefert wurde. Am liebsten wäre es uns gewesen, es wäre sofort aufgestellt worden. Ganz schön viel Geduld

brauchten wir, bis die Kletterwand eingeweicht werden konnte. Aber das Aufstellen des Gerätes und das Wiederherstellen unseres Spielplatzes brauchten seine Zeit. Wie haben wir uns gefreut, als es endlich soweit war, richtig klettern zu können.

Auf diesem Wege möchten wir uns ganz herzlich bei allen bedanken, die uns ganz lieb bei der Anschaffung und Fertigstellung dieser Spielanlage unterstützt haben: beim Bürgermeister unserer Stadt, bei der Sparkasse Chemnitz, bei der Firma Solid Bau GmbH, bei der Firma Reichelt, bei der Firma Krell, bei Augenoptik Erhardt, Frau Schubert, Frau Streubel und Frau U. Kramer, der Logopädin.

Nochmals ein herzliches Dankeschön  
*die Kinder des Hortes der Altstädter Schule und alle Erzieherinnen der Einrichtung*

**Ferien**

Worüber erzählen Schulkinder wohl am liebsten? Ganz bestimmt über die Ferien. Sommerferien-Herbstferien, kurz, über die schulfreie Zeit, da hat man viel zu berichten. Auch deshalb, weil die Schulzeit nur wenig Zeit zum Erholen hat und Ferien dafür viel Freizeit bieten. Schade, dass die Ferien so schnell zu Ende waren. Aber es wird gesagt, wer eine schöne Erholungszeit hatte, der zehrt lange davon. Wir Hortkinder hatten schöne, abwechslungsreiche und erlebnisvolle Wochen. Lange vorher wurden mit uns abwechslungsreiche Aktivitäten geplant. Zunächst durften wir unsere Wünsche für die vielen freien Tage aufschreiben.

Unsere Erzieherinnen halfen uns mit weiteren Anregungen. Neben wetterbedingten Angeboten wie Baden, Wandern



oder Gondeln gab es Tage der gesunden Ernährung, welche von Mitarbeitern des Vereins für Krebshilfe durchgeführt wurden. Viele gesunde und wertvolle Ernährungstipps gab es bei der Zubereitung von leckeren Salaten. Beim Gestalten mit Ton haben alle Kinder gern mitgemacht. Bei den Gaudiolympiaden hatten wir immer viel Spaß. In der Bibliothek stellte uns Frau Bartlick Bücher vor. Natürlich hatten wir auch Höhepunkte in der Feriengestaltung, einen Vormittag bei Nagels auf dem Reiterhof, eine tolle Schatzsuche mit Herrn Rammler, einem Aufenthalt im Kräutergarten, sowie eine Ausfahrt zum Inselzoo nach Altenburg und eine große Ferienabschlussfete im Freizeitparadies Glauchau. Aber was wären Ferien ohne Überraschungs-

momente. Auf unserer Schatzsuche erfuhren wir interessantes über den Grünfelder Park, seine Anlage und Baudenkmäler. Toll! Und am Ende der Schatzsuche durften wir das Badehaus besichtigen. Frau Bergner lud uns einen Tag in den Kräutergarten der Gartenanlage "Am Ziegeleiweg" ein. Die vielen Kräuter, die es dort gab, für schmackhaftes Essen oder als Heilkraut. Wie gut sie dufteten oder auch schmeckten. Hm, lecker! Und dann wurde noch ein Kräuternessig zusammengebraut, das Richtige für einen feinen Salat.

Ein Erlebnis ganz besonderer Art, war ein Besuch in der Modellbahnausstellung in Waldenburg. Kleine Bahnen – ganz groß, schade, dass es keine Möglichkeit mehr gibt, um in Waldenburgs Umgebung Eisenbahn zu fahren. Aber das MDR-Fernsehen drehte an diesem Tag einen Film über "Eisenbahn in kleiner Spur". Wir waren dabei, als Mitwirkende. Damit alle den Film anschauen konnten, wurde er am 31.10.2008 um 16.15 Uhr im Fernsehen gezeigt. An einem Vormittag besichtigten wir unser Waldenburger Schloss. Wir wurden durch die schönsten Räume geführt und bekamen viel Wissenswertes aus der Geschichte seiner Besitzer erzählt. Im Hochzeitszimmer spielte ein Kind von uns auf dem Klavier "Freude schöner Götterfunken". Alle waren ganz still und lauschten in dieser schönen Umgebung.

Erlebnisreiche Ferientage sollen auch schön zu Ende gehen. Die große Ferienabschlussfete im Freizeitparadies war ein entsprechender Abschluss. Auch für die Herbstferien hatten wir uns viel vorgenommen. In der ersten Woche führten wir einige Projekttag rund um die Kartoffel durch. Neben Erkundungsgängen von Waldenburgs Umgebung, wurde auch eine Waldwanderung mit einem Mitarbeiter des Staatsbetriebes Sachsenforst durchgeführt. Er hat uns sehr viel Interessantes über den Lebensraum Wald erzählt. Für Schlechtwettertage nahmen wir uns einige Betätigungen vor, welche doch etwas Geduld erforderten. Wir fertigten schöne Bilder in Serviettentechnik an und stellten Tischlaternen aus Holz her.

Nun freuen wir uns auf die nächsten gemeinsamen Ferientage. Schade, dass die Herbstferien schon vorbei sind.

*Die Hortkinder der Altstädter Schule*





**Schulnachrichten aus der Franz-Mehring-Mittelschule**

**Neues Schuljahr**

Das neue Schuljahr hat begonnen. Wir freuen uns, dass auch in diesem Jahr wieder eine 5. Klasse gebildet werden konnte. Seit dem sind wir 154 Schüler, darunter 89 Jungen und 65 Mädchen. An unserer Schule gibt es 16 Lehrer, davon zwei neue Lehrerinnen, Frau Niemeck (Ma/Phy) und Frau Köppel (Ku) und eine Gastlehrerin Frau Bärthel (Rel). Der stellvertretende Schulleiter, Herr Freiesleben, ist nicht mehr an unserer Schule tätig.

Für die Schüler gib es dieses Jahr wieder viele Feste, Ereignisse und Höhepunkte. Einige Termine stehen schon fest. Wie immer findet ein Sportfest statt, es war bereits am 25.09.2008 in der Altstadt.

Frau Knote, unsere Musiklehrerin, organisiert dieses Schuljahr wieder die Mozartjugendwoche. Diese ist vom 20.04. – 24.04.2009. Für unsere 9. Klasse ist das Berufspraktikum vom 03.11. – 14.11.2008. Die Schüler können sich über Berufe informieren, die sie später vielleicht einmal erlernen wollen. Bei einer Buchlesung am 14.10.2008 wurden Kinder der 5./6. Klassen zum Lesen angeregt. Alle wichtigen Infos gab es bereits am 09.09.2008 und am 11.09.2008 bei den Elternabenden.

*Lydia Häfelbarth, Milena Mühleisen, Jasmin Schumann*

**Neuigkeiten aus der Franz-Mehring-Mittelschule**

Wie aus dem letzten Jahr gewohnt, gibt es auch in diesem Jahr viele verschiedenen Ganztagsangebote. Es gibt wieder Arbeitsgemeinschaften, Hausaufgabenstunden und den Förderunterricht.

Bei den Arbeitsgemeinschaften gibt es sogar eine noch größere Auswahl als im letzten Jahr. Alte Bekannte sind zum Beispiel die Modellbaugruppe, über die wir schon im November 2007 berichtet haben, aber auch Chor und Theater waren schon letztes Jahr vertreten. Vielleicht hatten Sie ja das Vergnügen und haben einen der vielen Auftritte miterlebt. Neu ist dieses Jahr die CB-Funk-AG (falls sich genug Schüler finden), Unihock und die Russisch-AG.

Hausaufgabenstunden sind wieder in allen Klassen Montag – Donnerstag möglich. Frau Lazarewitz, Frau Weidhaas und Frau Roth haben dieses Jahr die Aufgabe, den Förderunterricht durchzuführen. Ihn gibt es für die Klassen 5 – 7 in Deutsch, Mathe und Englisch und für die 10. Klassen in Mathe, Deutsch, Englisch, Biologie und Physik.

*Christian Heinig und Max Nitzsche*

**School News**

Im Neigungskurs School News arbeiten dieses Schuljahr sieben Mädchen und fünf Jungen aus der 7a und 7b. Wir sammeln Ideen für Artikel, lernen Methoden kennen, um Artikel zu schreiben und werden eine Wand gestalten, auf der alle Klassen unserer Schule mit ihren Klassenlehrern vorgestellt werden. Im zweiten Halbjahr steht das Bearbeiten von Fotos auf dem Programm. Dabei entfernen wir rote Augen, vertauschen Promiköpfe mit Tierköpfen und fügen Effekte in die Bilder ein.

Außerdem gestalten wir den Schaukasten in unserer Schule mit den Artikeln der School News, vielen Bildern und Erlebnisberichten von Höhepunkten des Schullebens. Die School News erscheinen im „Waldenburger Stadtbote“ und in den „Wierataler Nachrichten“, die dann von allen Einwohnern der Umgebung gelesen werden können. Wir haben auch eine Internetadresse. Für diese Internetseiten schreiben wir ebenfalls Texte, in denen wir das Schulleben in den Vordergrund stellen. Schauen Sie doch einmal rein! [www.mehringsschule.de](http://www.mehringsschule.de)

*Lisa Bauch, Christin Schubert, Josi Enge*

**Vereine**

**Taubenausstellung im Denkmalhof Schlagwitz**

Am 8.11. – 9.11.2008 findet eine Sonderchau der Züchter Orientalischer Roller Gruppe Mitte anlässlich des 15. jährigen Bestehens statt. Züchter aus vier Bundesländern Sachsen, Thüringen, Sachsen-Anhalt und Bayern gründeten 1993 diese Gruppe.

Durch die Initiative von Wolfgang Koch aus Thüringen und Klaus Dietrich wurde die Gruppe 1993 in Hohenfelden (Thüringen) gegründet. Wir sind unter den fünf Gruppen in Deutschland die kleinste und erfolgreichste Gruppe mit mehreren Deutschen Meistern. Die Ausstellung ist am Sonnabend von 9.00 Uhr – 14.00 Uhr geöffnet, der Eintritt ist frei. Wir würden uns freuen, Sie als Besucher begrüßen zu können. Es sind 170 Tauben in verschiedenen und seltenen Farbenanschlügen zu sehen.

*Organisator und Ausstellungsleiter Klaus Dietrich*

**Vereine und Verbände**

**Volkssolidarität Ortsgruppe Waldenburg**

**Veranstaltungen im Monat November**

Wir laden herzlich ein:

- 01.11.2008 Konzert der Vogtland-Philharmonie in Meerane, Abfahrt: 16.00 Uhr
- 03.11.2008 18.00 Uhr Gymnastik in der Franz-Mehring-Schule
- 05.11.2008 13.30 Uhr Wandern der Ortsgruppe, Treff: Lustgarten
- 05.11.2008 14.00 Uhr Treff Klub Oberstadt im Vereinshaus am Kirchplatz
- 06.11.2008 Wassergymnastik in Glauchau, Abfahrt 14.15 Uhr ab Penny
- 10.11.2008 18.00 Uhr Gymnastik in der Franz-Mehring-Schule
- 12.11.2008 14.00 Uhr Treff Klub Oberstadt im Vereinshaus am Kirchplatz
- 13.11.2008 14.00 Uhr Skat- und Rommé-Nachmittag im Vereinshaus am Kirchplatz
- 16.11.2008 Theaterfahrt nach Leipzig zu „Eine Nacht in Venedig“
- 17.11.2008 14.00 Uhr Treff Klub Unterstadt in der Keramikwerkstatt
- 17.11.2008 18.00 Uhr Gymnastik in der Franz-Mehring-Schule
- 18.11.2008 Schlachtfest in Niederwinkel, Abfahrt: 13.30 Uhr
- 20.11.2008 Wassergymnastik in Glauchau, Abfahrt: 14.15 Uhr ab Penny
- 24.11.2008 18.00 Uhr Gymnastik in der Franz-Mehring-Schule
- 25.11.2008 14.00 Uhr Basteln im Klubraum des Vereinshauses
- 26.11.2008 14.00 Uhr Treff Klub Oberstadt im Vereinshaus am Kirchplatz

**Vorschau für Dezember 2008:**

- |            |  |                         |                                   |
|------------|--|-------------------------|-----------------------------------|
| 01.12.2008 | Weihnachtsfeier der Ortsgruppe         | 11.12.2008              | Skat- und Rommé-Nachmittag        |
| 03.12.2008 | Wandern der OG                         | 17.12.2008              | Einkaufsfahrt ins Chemnitz Center |
| 04.12.2008 | Wassergymnastik                        | 18.12.2008              | Wassergymnastik                   |
| 06.12.2008 | Gabi Albrecht im Stadttheater Glauchau | 28.12.08 bis 02.01.2009 | Silvesterreise                    |
| 09.12.2008 | Adventsfahrt nach Seiffen              |                         |                                   |



Für Rückfragen bzw. Anmeldungen sind für Sie da: Herr Franke Tel. 037608/21565, Frau Barchert 037608/21651, Frau Erdmann 037608/20027, Frau Wörl 037608/21957, Reisebuchungen weiterhin unter 03763/789921, Ansprechpartner für soziale Leistungen: Sozialstation Meerane, Oststr. 55, 03764/76809, Zentralküche für Mahlzeitendienst: 03763/172164 oder 172165, Voranmeldungen für alle Veranstaltungen bitte umgehend an o. gen. Ansprechpartner

**Diakonie Waldenburg**

Diakonie – Sozialstation  
Waldenburg e.V.



... lädt alle Senioren aus Waldenburg und Umgebung herzlich zu folgenden Veranstaltungen im Seniorentreff Betreutes Wohnen, Obere Kirchgasse 1, ein. Beginn der Veranstaltungen ist jeweils 14.00 Uhr.

- Do 06.11.2008 Altersgerechte Gymnastik
- Di 11.11.2008 Spielenachmittag
- Do 13.11.2008 Kaffeekränzchen
- Di 18.11.2008 Rommé-Nachmittag
- Do 20.11.2008 Altersgerechte Gymnastik
- Di 25.11.2008 Spielenachmittag
- Do 27.11.2008 Adventsbasteln
- Di 02.12.2008 Adventsnachmittag

**Herzliche Einladung zur Adventsfeier in der Kirche Franken**

Die diesjährige Adventsfeier für Vereinsmitglieder und Patienten der Diakonie-Sozialstation Waldenburg e.V. findet am Mittwoch, dem 03. Dezember, 14.30 Uhr, in der Kirche Franken statt. Dazu laden wir schon jetzt ganz herzlich ein. Ein Fahrdienst wird wieder eingerichtet. Melden Sie sich bei Bedarf bitte in der Sozialstation. Wir freuen uns auf einen schönen gemeinsamen Nachmittag.

*Ihr Team der Diakonie-Sozialstation Waldenburg e.V.*

**IMPRESSUM:** Der WALDENBURGER STADTBOTE erscheint monatlich. Die Verteilung erfolgt kostenlos an alle erreichbaren Haushalte.

**Verantwortlich für den amtlichen Teil:** Bürgermeister der Stadt Waldenburg, Herr Bernd Pohlens, 08396 Waldenburg, Markt 1, Telefon (03 76 08) 123-0, Fax (03 76 08) 123-10, e-mail: sekretariat@waldenburg.de, http://www.waldenburg.de, Fremdenverkehrsamt Tel. (03 76 08) 2 10 00.

**Gesamtherstellung:** SCHWARZDRUCK, Werbung und Verlag GmbH, Guteborner Allee 8, 08393 Meerane, Telefon (0 37 64) 79 15-0, Fax (0 37 64) 79 15-38, info@schwarz-druck-meerane.de, www.schwarz-druck-meerane.de. Das Urheberrecht für die Anzeigen obliegt dem Verlag, ungenehmigter Nachdruck ist verboten.



**"Dies & Das"**  
für jeden was  
Geschenkartikel

Montag - Freitag  
8.30 - 12.00 & 13.00 - 18.00  
Samstag  
9.00 - 11.30

Simone Schnabel  
Markt 8  
08396 Waldenburg  
Tel. 03 76 08 / 2 70 81  
Fax: 03 76 08 / 2 86 67

*Ich möchte mich für die zahlreichen Blumen, Geschenke und Glückwünsche anlässlich meiner Geschäftseröffnung ganz herzlich bedanken!* Simone Schnabel

*Für die überwältigenden Glückwünsche, Geschenke, Darbietungen und kulinarische Genüsse anlässlich unserer*

*Goldenen Hochzeit*

*möchten wir uns bei allen Gratulanten aus nah und fern auf das herzlichste bedanken.*

*Renate und Martin Blüher*

*Niederwinkel, den 11. Oktober 2008*



**Container-Service und Abrissfirma »Oehler«**



Ihr Entsorgungspartner für Industrie, Gewerbe und Hausmüll

**Wir bieten Ihnen preiswert und zuverlässig:**

- Absetzcontainer
- Schüttgutverkehr (Kies, Sand, Schotter usw.)
- Abriss- und Baggerarbeiten

**04618 Ziegelheim**

**Telefon 034494 87250 • Fax 034494 80926**

**in Waldenburg zu vermieten:**

**2 1/2-Raum-Whg.** 2. OG, 86 m<sup>2</sup>, 360 € + NK, Wohnzimmer mit Laminat, Küche, Bad, WC, PKW-Stellplatz, Boden, Keller, Fahrradraum.

**2-Raum-Whg.** 57 m<sup>2</sup>, 225 € + NK, Küche, Bad, WC, PKW-Stellplatz, Boden, Keller, Fahrradraum.



**037608 21040**



ind. GRABMALE seit 1928

**Meerane –**

direkt am Friedhof –  
Mo–Do 7.00–17.30 Uhr

Fr 7.00–12.00 Uhr

Ausstellung jederzeit

frei zugänglich

Waldenburg nach

tel. Vereinbarung

[www.brumme-grabmale.de](http://www.brumme-grabmale.de)

Telefon 03764 2989

Telefax 03764 798636

**Waldenburg Stadtmitte, Glauchauer Straße 4:**

• **2 1/2-Zimmer-Wohnung**, EG, 70 qm, mit Küche, Bad, ZH, KM 245 € + 75 € NK inkl. Heizung

Infos und Besichtigungs-Termin erteilt Frau Dunzweiler, Telefon 037608 3283 oder Vermieter, Telefon 0172 9328710

Für die zahlreichen Glückwünsche und Präsente zur

**Eröffnung meiner Zahnarztpraxis**

möchte ich mich bei allen Patienten, Bekannten, Verwandten und Kollegen recht herzlich bedanken.

**Ulrike Winter**

Herrnsdorfer Straße 29  
09212 Limbach-Oberfrohna  
OT Wolkenburg  
Telefon 037609 50625

